Der Oberbürgermeister



Vorlage Vorlage-Nr: FB 37/0044/WP17

Status: öffentlich

Federführende Dienststelle:

AZ:

Feuerwehr

10.10.2

Feuerwehr
Beteiligte Dienststelle/n:

Datum: 10.10.2018
Verfasser: FB 37/100

Leitstelle für die StädteRegion Aachen

Beratungsfolge:

DatumGremiumZuständigkeit13.11.2018Ausschuss für Umwelt und KlimaschutzKenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Leitstelle für die StädteRegion Aachen zur Kenntnis.

Ausdruck vom: 18.10.2018

Finanzielle Auswirkungen

JA	NEIN	
Х		

Investive Auswirkungen	Ansatz 2018	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018	Ansatz 2018 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		
`	<u> </u>	to the contract of	<u> </u>	*.1		

Deckung ist gegeben

Deckung ist gegeben

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2018	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018	Ansatz 2018 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

Deckung ist gegeben

Deckung ist gegeben

Die finanziellen Eckdaten der Leitstelle für die StädteRegion Aachen wurden in den politischen Gremien am 16.09.2009 (Rat der Stadt Aachen), am 17.09.2009 (Verbandsversammlung) und am 08.10.2009 (Kreistag) festgestellt. Es wurde vereinbart, dass die Aufwendungen/Kosten der Leitstelle durch die Stadt Aachen zu tragen und zu 100 % mittels monatlicher Abschlagszahlungen von der StädteRegion an die Stadt Aachen zu erstatten sind. Zu Beginn des jeweiligen Folgejahres erfolgt eine Spitzabrechnung.

Grundsätzlich erfolgt die Finanzierung der Leitstelle für die StädteRegion hinsichtlich des auf den Rettungsdienst entfallenden Anteils über die Leitstellengebühr und darüber hinaus über den Haushalt der StädteRegion. Die nicht gebührenfinanzierten Aufwendungen/Kosten der Leitstelle werden aus allgemeinen Haushaltsmitteln getragen.

Die Darstellung der mittelfristigen Kostenkalkulation erfolgt auf Seite 13 der in der beigefügten Präsentation/Anlage 1.

Ausdruck vom: 18.10.2018

Erläuterungen:

Die Stadt Aachen unterhält gem. § 28 BHKG NW als hoheitliche Aufgabe der nichtpolizeilichen

Gefahrenabwehr eine Leitstelle, die mit der Leitstelle für den Rettungsdienst zusammenzufassen ist.

Mit der Durchführung der Leitstellenaufgaben nach § 7 Abs. 1 RettG wird die Stadt Aachen

(Berufsfeuerwehr) gem. § 3 Abs. 3 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zum Vermögensübergang

und zur Regelung der Finanzbeziehungen für die Stadt Aachen und die StädteRegion (Altkreis

Aachen) beauftragt.

Die Aufgaben des Rettungsdienstes der Stadt Aachen, die nach dem RettG ausschließlich der

Kreisstufe zugeordnet sind, wurden gem. § 1 Nr. 35 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung an die

StädteRegion übertragen. Nach § 1 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Wahrnehmung

von Aufgaben nach dem RettG für das Gebiet der Stadt Aachen wird die Stadt Aachen mit der

Wahrnehmung der Aufgaben des Rettungswesens für das Gebiet der Stadt Aachen mindestens bis

2029 mandatiert.

6 Jahre nach Inbetriebnahme der Leitstelle für die StädteRegion wird die Verwaltung in der Sitzung

über die unterschiedlichen Tätigkeiten in der Leitstelle sowie die bisherige Entwicklung berichten und

die mittelfristige Entwicklung darstellen. Eine gleichlautende Präsentation erfolgte bereits im

Ausschuss für Rettungswesen und Bevölkerungsschutz der StädteRegion Aachen am 20.09.2018.

Anlage/n:

Präsentation Leitstelle für die StädteRegion Aachen

Ausdruck vom: 18.10.2018





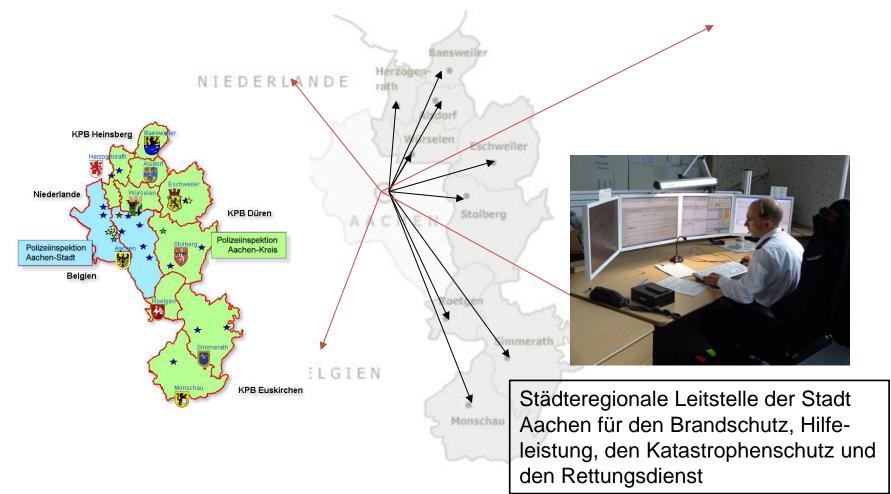
- 1 -







- 2 -







- 3 -







- 4 -

Leitstellenfaktoren: NIEDERLANDE Mitarbeiter Ziele **Erfolge** Anspruch der Bevölkerung Beständigkeit Hausrecht Geänderte Rahmenbedingungen strukturelle Unterschiede Verantwortung technische Probleme unterschiedliche Wertigkeit im System Erfahrung BELGIEN Rollenverteilung phys./psych. Beanspruchung





Einsatzzahlen Vergleich 2013 / 2018 (bis 01.09.2018)

- 5

2013	Stadt Aachen	Städteregion AC	Außerhalb SR	Σ
Brandschutz	1608	1185	23	2816
Technische Hilfe	2148	2001	45	4194
Rettungsdienst	24309	26203	1530	52042
Krankentransport	12652	12679	54	25385
Sonstige	10805	6909	6529	24243
Σ	51522	48977	8181	108680
2018 (bis 1.9.)	Stadt Aachen	Städteregion AC	Außerhalb SR	Σ
2018 (bis 1.9.) Brandschutz	Stadt Aachen 1237	Städteregion AC 1836	Außerhalb SR 9	Σ 3082
•				Σ 3082 4506
Brandschutz	1237	1836	9	
Brandschutz Technische Hilfe	1237 2366	1836 2126	9 14	4506
Brandschutz Technische Hilfe Rettungsdienst	1237 2366 18063	1836 2126 21408	9 14 1087	4506 40558





Vergleich Anrufzahlen

- 6 -

Anrufzahlen 2013 (ohne Alsdorf) 1. Halbjahr 2018 (mit Alsdorf)	Notrufe			sport	Sons	tige	Σ	
	2013	2018	2013	2018	2013	2018	2013	2018
Angenommen	149263	56550	25516	17878	140572	74207	315351	148635
Aufgelegt < 5 Sek	12695	4953	376	256	1555	639	14626	5848
Aufgelegt > 5 Sek < 10 Sek	2924	1051	116	99	351	161	3391	1311
Aufgelegt > 10 Sek < 20 Sek	1504	541	138	68	947	416	2589	1025
Aufgelegt > 20 Sek	2186	0	678	0	8014	932	10878	932
Ø Wartezeit	7,14 s	7,14 s 14,36 s						
Σ	168572	63095	26824	18301	151439	76355	346835	157751





- 7 -

Einsatzübersicht

Mittwoch, 3. Jan 2018, 06:00 bis Donnerstag, 4. Jan 2018, 06:00

Leitstelle StädteRegion

Personalstärke

24h Dienst 8 Tagesdienst

Einsatzstatistik Brandschutz und Techn. Hilfeleitstung										
	Stadt Aachen SR Aachen									
	F TH Gesamt F TH Ges									
Gesamteinsätze	6	37	43	5	91	96				
Laufende Einsätze	0	0	0	0	0	0				
Großveranstaltungen	0 0 0 0 0 0									

Volle Besetzung Leitstelle 12 Stunden

Einsatzstatistik Rettungsdienst							
Art	Stadt Aachen	SR Aachen					
NF	73	97					
davon mit NA	17	29					
VU	1	2					
davon mit NA	1	0					
KT	37	47					
Psych KG	1	0					
KH Verlegung (TEST)	5	7					
KH Verlegung mit NA (TEST)	1	3					
X-Einsätze	61	146					

Summe: 139

Summe: 170

Summe: 84

Summe: 393 Einsätze / 24 h (entspricht durchschnittlich 1 Einsatz pro 3,66 Min.)

J. Wolff FBL 37 12. Oktober 2018





Einsatzdetails BS / TH:

Einsatz	zeit	Einsatzart	Einsatzort	Pers	onal		FW /	Bemerkung
von	bis			BF	FF	So	Wache	
09:17	14:24	H - Person hinter Tür	Aachen, Malmedyer Straße	2	0	0	1	P-Tür bei
09:30	10:38	H - RTH Landung Krhs	Aachen, Pauwelsstraße	1	0	0	8	Christoph Rheinland in 10 Minuten Verlegung aus
								Koblenz
13:06	14:09	F - Brandmeldeanlage	Aachen, Lagerhausstraße	10	0	0	3	BMA
13:26	15:52	H - RTH Landung Krhs	Aachen, Pauwelsstraße	1	0	0	8	
13:39	14:09	H - Öl-Einsatz	Aachen, Eupener Straße	7	0	0	1	v. Auslaufen von Benzin laut Polizei
13:54	14:51	H - Hilfeleistung nach	Aachen, Marienplatz	2	0	0	1	auslaufenden betriebsmittel nach VU RTW vor Ort
		VU						
17:30	18:02	H - Person hinter Tür	Aachen, Bismarckstraße	2	0	0	1	Person hinter Türe
20:11	21:48	H - Hilfeleistung Tier	Aachen, Herderstraße	2	0	0	1	Treffpunkt unter der Autobahnbrücke mit Einweiser /
								Hund ohne Besitzer am Grilplatz / evtl. verletzt /
								Driescher Hof /
07:10	09:06	F - Brandmeldeanlage	Stolberg, Zweifaller Straße	0	0	0	8-Sto	BMA
09:43	10:19	H - Person im Aufzug	Stolberg, An der Krone	0	0	0	8-Sto	Hilfeleistung
12:01	14:10	H - Baum	Simmerath, In den Höfen	0	0	0	7-Sim	Baum auf Fahrbahn / blockiert die komplette Fahrbahn
			,					Anlegestelle Aachener Bootsclub
12:40	13:17	H - Öl-Einsatz	Simmerath, Dedenborner Straße	0	0	0	7-Sim	Betriebsmittelauslauf nach VU mit Krad / keine
			,					Verletzten / Polizei vor Ort
12:55	14:30	H - Person hinter Tür	Baesweiler, Schmiedstraße	0	0	0	1-Bae	Person hinter Türe
12:58	15:05	H - Person droht zu	BAB544, 5,4 AS Europa Platz > 1,5 AS	30	0	0	1,3,PS	an der Brücke //Person auf PKW gesprungen
		springen	Würselen/ Verlautenheide				U	
14:12	15:18	H - Hilfeleistung Wasser	Stolberg, Am Wasserwerk	0	0	0	8-Sto	Treibgut im Vichtbach
15:46	19:26	H - Hilfeleistung nach	Stolberg, Pfarrer Gau Straße	0	0	0	8-Sto	PKW / Roller /
		VU						
		1						

Einsatzdetails RD:

Einsatzz	eit	Einsatzart	Einsatzort	Personal		Personal		Personal		Personal		Personal F		Bemerkung
von	bis			BF	FF	So	Wache							
09:53	11:44	A - Bereitstellung	Aachen, Eckenerstraße	0	0	0	0							





Besondere Einsatzlagen, Ereigniss	_ <u>_</u>	
70 Minuten Leitstelle volle Besetzung	wegen Einsatz : P.springt auf Autobahn	
Anlagenausfall / Anlagenteilausfal	<u>:</u>	
☐ Einsatzleitrechner (ELR)	☐ Einsatzleitplatz (ELP)	
☐ Telefon / Funk Abfragesystem	☐ Wachalarm	
☐ Notruf	☐ Alarmdrucker	
☐ Sonstiges:		
Maßnahmen / Ursache:		
Fahrzeug / Geräteausfall:	FW / Standort / Fahrzeugbezeichnung / Fahrzeug-Nr.	
☐ Lösch-/Hilfeleistungsfahrzeug:		
☐ Rettungsfahrzeuge:		
☐ Freiwillige Feuerwehrfahrzeuge:		
☐ Sonstige:		
Sonstiges:		
	F.Müller	
	Schichtführer	

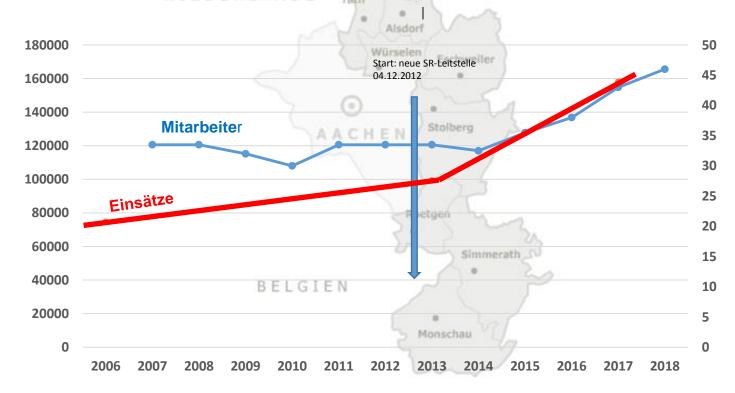




- 10 -

Statistische Angaben

Personal (ohne Leitung Leitstelle u. Datenversorgung)

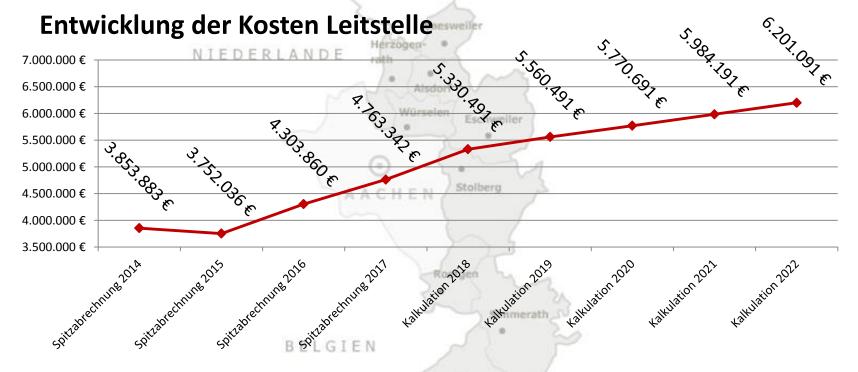






Aussicht / Entwicklung

- 11 -



Kosten LtS pro Einsatz:

Spitzabrechnung 20XX / Einsätze 20XX

2010: 37 € / Einsatz 2013: 37 € / Einsatz

2018: 32 € / Einsatz (kalkuliert)





- 12 -

Kostensteigerungen Leitstelle ergeben sich aus:

NIEDERLANDE

- Reduzierung der Wochenarbeitszeit von 54 h auf 48 h (12% mehr Personal notwendig;
 Umsetzung in 2015)
- Zusätzliche Ausfälle durch neue gesetzliche Regelungen wie:

BELGIE Elternzeit

- Aus- u. Fortbildung
- Notfallsanitäter





Mittelfristige Kostenkalkulation für die Leitstelle

- 13 -

Kostenkalkulation für die Leitstelle	2018	2019	2020	2021	2022
Kalkulation	5.330.491				
Kalkulation	/ 60	5.560.491			
CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF	Herzogen-	0			

mittelfristige Kalkulation für das HHJ 2020				
Kalkulation für das HHJ 2019	0	200	5.560.491	
zusätzliche Sachkosten² als Planungsgrundlage	Alsdo	orf V	100.000	
³eingeplante Lohn-/Besoldungserhöhungen (jeweils 3%)		4	110.200	
	Würsele	Eschweiler)	
mittelfristige Kalkulation für das HHJ 2020			5.770.691	

mittelfristige Kalkulation für das HHJ 2021					
Kalkulation für das HHJ 2020	CHER	Stolberg	3	5.770.691	
zusätzliche Sachkosten² als Planungsgrundlage	MACHEI	A TOTAL MINISTER	3	100.000	
³eingeplante Lohn-/Besoldungserhöhungen (jeweils 3%)			1	113.500	
		(/		
mittelfristige Kalkulation für das HHJ 2021				5.984.191	

	2457	coetgen		
mittelfristige Kalkulation für das HHJ 2022				
Kalkulation für das HHJ 2021	5.	PH.	50	5.984.191
zusätzliche Sachkosten² als Planungsgrundlage	0	Simn	nerath_SU	100.000
³eingeplante Lohn-/Besoldungserhöhungen (jeweils 3%)		1	5	116.900
DELCIE	8.1	1	2	
mittelfristige Kalkulation für das HHJ 2022				6.201.091

² Die Sachkosten wurden jährlich um 100.000 € angehoben für notwendig werdene Erweiterungen der Leitstellentechnik (z.B. Umstellung des Notrufes 112 auf die All-IP-Technik, für den Austausch defekter Geräte sowie für evt. notwendig werdende Reparaturen, die nicht im Rahmen des bestehenden Betreibervertrages abgedeckt sind)

³ Bei der o.a. mittelfristigen Kostenplanung wurde eine jährliche Personalkostenerhöhung von 3% zugrunde gelegt.





Aussicht / Entwicklung / Vergleich

- 14 -

Leitstelle	Aach	en Ist		Aachen Soll		Düsseldorf		Dortmund			Wuppertal / Solingen	
Für wieviel Einwohner zuständig?		.922				593	593.682		572.087		498.201	
	14.7	EDER	L.			- my						
Personal	Anzahl	Besoldung		Anzahl	Besoldung	Anzahl	Besoldung	Anza	hl	Besoldung	Anzahl	Besoldung
Personal Leitstellenführung						rselen Esc	hooller)					
Leiter	1	A13	<	1	A13	1	A13	1		A12*	1	A13
stv. Leiter	1	A12		1	A12	2	A11*	1		A11*	1	A12
sonstige						2 _{stolls}	A10*	1		A11	1	A12
Personal Datenversorgung						V (1					
Datenversversorgung	1	A11		1	A11	4,5		2		A9 (Z)	2	A11
	2	A9 (Z)		2	A9 (Z)	(4 bis 5)	13	1		EG6	1	A9
Personal Leitstelle						Roetgen	4 -					
DGL / Lagedienst				1	A11	0	-	265				
DGL				4	A10		Simmerath	4,8		A 11	5	A11
Schichtführer	9	A9 (Z)	E	5	A9 (Z)	6	A9 (Z)	4,8		A9 (Z)		
stv. Schichtführer	5	А9		5	А9		1					
Disponenten						Monsch	lau VZ				7	A9 (Z)
Disponenten	32	A9		33	A9	44	A9	38,4	1	A9	32	A9
gesamt	51			53		59,5	~	54			50	
						* Höherbewertung (+1) läuft						





- 15 -













- 16 -

Technisches Telenotarzt-System



Telenotarzt-Zentrale







- 17 -

Der Weg in den "Regel"-Rettungsdienst

Machbarkeitsstudie 2007-2010



Folgeprojekt 2010-2013



Integration in Bedarfsplanung Stadt Aachen

Umsetzungsplanung (Organisatorisches Modell, Datenschutz-Konzept)

Ratsbeschluss Stadt Aachen am 19.03.2014

Systemstart 01.04.2014 mit 4 RTW im 12h-Dienst nach Erst-Schulung TNA & RD-Personal



24h-Dienst 01.07.14 mit 6, seit 01.11. mit 9 telemedizinisch ausgestattete RTW

03/2015: 11 telemedizinisch ausgestattete RTW = voll ausgebautes System

J. Wolff FBL 37

20 von 24 in Zusammenstellung

12. Oktober 2018





- 18 -

Telenotarzt-Zentrale Aachen seit 01.04.2014

- 24/7, mindestens 5. WB-Jahr Anästhesie, ZB Notfallmedizin, mind. 500 NA-Einsätze (vgl. DGAI-Empf. / S1-Leitlinie)
- Abklärung aller Sekundärtransporte (ca. 2.500 / a)
- Keine Disposition durch Leitstelle

seit 15.03.2018

Monschau



Stadt Aachen

Städteregion Aachen Aachen Kreis Düren

Kreis Heinsberg

> Kreis Euskirchen

seit 15.3.2017

12. Oktober 2018





- 19 -

ca. 12.000 Einsätze mit Telenotarzt

Mehr Qualität . .

- direkte Verfügbarkeit notärztlicher Kompetenz im Einsatz
- Verkürzung des therapiefreien Intervalls möglich
- ☐ Erhöhte Patientensicherheit durch ärztliche Supervision
- ☐ Ärztliche Delegation statt Notkompetenz
- Arzt wird als Rückfallebene in der Leitstelle genutzt
- □ Bessere Dokumentationsqualität erhöht Transparenz
- □ Überdurchschnittliche Leitlinienadhärenz



1970



2014







- 20 -

ca. 12.000 Einsätze mit Telenotarzt

Mehr Effizienz . . .

- ☐ Höhere Notarzt-Verfügbarkeit (NEF/RTH)
- Effizientere Nutzung der Ressource Notarzt möglich
- □ Reduzierung der Notarzt-Quote um mehr als 50 % möglich
- □ Überregionale Einsetzbarkeit erfolgreich umgesetzt
- hochwertige qualitative Ergänzung im Gesamtsystem

BELGIEN



1970



2014







- 21 -

Mittelfristige Entwicklung:

NIEDERLANDE

- Auditierung / Zertifizierung der Leitstelle
- Noch 4 Jahre bis Auslaufen des
 Betreibermodells Leitstelle (Fa. ISE / Elara)

BELGIEN

